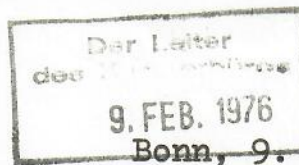


AL V



L-V-K

Sci/Lofrz

9. FEB. 1976 (161)

Herrn Bundeskanzler

Herrn Bundeskanzler 7. Kts

nachrichtlich: Herrn Chef BK

für Präsidiums-  
sitzung  
für 9/2 K 9/2

Betr.: Stichworte für die Präsidiumssitzung  
am 9.2.1976, 20.00 Uhr

Sie hatten um einige Stichworte zum Modell D. gebeten.  
Sie finden diese in der Anlage 1.

Außerdem liegt als Anlage 2 zu Ihrer Erinnerung eine  
kurze Notiz zum bisherigen Fahrplan des Entwurfs einer  
Plattform bei.

Albrecht Müller  
( Albrecht Müller )

Hr  
für 9/2

Stichworte zum Modell D.

Die folgenden Stichworte gliedern sich in:

1. Vorbemerkung
2. Inhalt
3. Problematik des Begriffs
4. Verwendung des Begriffs im Zeitablauf
5. Zur Begründung im einzelnen

Die Stichworte zum Inhalt (Ziff. 2) orientieren sich an Ihrer Rede zur Lage der Nation (wörtlich).

Ergänzungen zu Ihrem Text sind eingerückt.

Sie werden bemerkt haben, daß H. Wehner Ihre Beschreibung in der Debatte wörtlich wiederholt hat.

## 1. Vorbemerkung

### 1.1 Rückblick:

- SPD ist 1969 mit Parole "Wir schaffen das moderne Deutschland" angetreten.
- SPD hat 1972 mit Slogan "Deutsche, wir können stolz sein auf unser Land" großen Erfolg gehabt.

### 1.2 1976 müssen wir erwarten:

- CDU/CSU wird Generalabrechnung über 7 Jahre SPD-Regierungsführung versuchen ("sieben magere Jahre")
- CDU/CSU wird 1976 voraussichtlich auch gezielt auf nationale (bis nationalistische) Parolen setzen.

### 1.3 Konsequenz für uns muß sein:

- 
- Das Feld "Unser Staat", "Unsere Nation" nicht CDU/CSU überlassen.
  - Offensiv und für jeden Bürger verständlich unsere Leistungen aufzeigen, nicht nur durch die Gegenbehauptung, etwas geleistet zu haben, sondern durch die Überhöhung "Stolz".
  - Unsere anerkannte Stellung in der Welt mit Stolz, aber ohne Arroganz unseren Bürgern verdeutlichen.

### 1.4 Deshalb der Vorschlag,

den Begriff "Modell Deutschland" als Klammer des Wahlkampfes 1976 zu verwenden.



## 2. Inhalt des Modells D.

Vieles in unserer gemeinsamen Aufbauleistung ...  
ist beispielhaft, vielleicht sogar ein Modell für  
andere. Wenn dies so ist, dann sei es so,

 - weil wir eine erfolgreiche Verständigungspolitik betreiben,

Zum ersten Mal in der deutschen Geschichte wurde in der Außenpolitik bewußt und mit Erfolg auf Verständigung statt auf Konfrontation gesetzt.

Damit Freunde in aller Welt und Vertiefung des westlichen Bündnisses und der europäischen Integration.

Anmerkung: Diese Komponente des Modells ist wichtig für die Abwehr des Chauvinismus-Vorwurfs.

 - weil unser Land über eine außerordentlich hohe wirtschaftliche Leistungsfähigkeit verfügt,

Elemente:

- Wirtschaftspolitische Leistungsbilanz (Preise, wirtschaftliche Belebung etc.)

- Verknüpfung von Leistungsfähigkeit mit sozialem Frieden, sozialem Netz und der Rolle der Gewerkschaften.

- Programmpunkt Modernisierung der Volkswirtschaft und effizientere Verwaltung

- c) - weil unser dicht geknüpftes Netz an sozialer Sicherheit zu einer einzigartigen sozialen Stabilität geführt hat,

Elemente:

- Sozialpolitische Leistungsbilanz
- Grundsatzauseinandersetzung um Sozialstaat und soziale Sicherung
- Das Erreichte sichern /Konsolidierungsphase

- d) - weil wir eine konsequente Politik stätiger Reform betreiben,

Elemente:

- Nach der Konsolidierungsphase wird verstärkt an Reformen gearbeitet
- Nur wer verändert, kann bewahren
- Gerade die Notwendigkeit zu sparen fordert Reformen (Beispiel: Gesundheitswesen)

- e) - weil wir es mit innergesellschaftlicher Solidarität und realer Freiheit des einzelnen ernst meinen.

Elemente:

- Grundsätzliche Auseinandersetzung um eine Gesellschaft der Solidarität

- Die Freiheit vieler Menschen verlangt die soziale Sicherung
- Liberalität
- Innere Sicherheit und Freiheit

(Zusätzlich zu den Elementen aus der Rede zur Lage der Nation):

Viele Beobachter im Ausland sagen uns, daß unser Modell die einzige reale, demokratische Alternative zu undemokratischem Kommunismus und reaktionärem Kapitalismus ist.



### 3. Problematik des Begriffs

W.B. sah die Gefahr, daß der Begriff als Modell eines geteilten Landes interpretiert und kritisiert wird; BK hatte Bedenken wegen des Chauvinismus-Vorwurfs.

Alternativen wie "Deutsches Modell" oder "Modell Bundesrepublik Deutschland" sind verblich bedeutend schwächer. Den Chauvinismus-Vorwurf sollte man mit einer starken Betonung des Elements 'Verständigung und Versöhnung' wegstreichen.

### 4. Verwendung des Begriffs im Zeitablauf

Zunächst ist der Begriff durch die Rede zur Lage der Nation zumindest im Ansatz besetzt. Im Vorfeld des Wahlkampfes sollte er wörtlich nur wenig, wenn überhaupt nicht, benutzt werden. Inhaltlich muß das Thema allerdings sofort voll gefahren werden.

Der Begriff selbst kommt dann etwa ab dem Wahlparteitag zum Tragen.

5. Zur Begründung im Einzelnen/  
Was soll/kann der Klammerbegriff  
"Modell Deutschland" leisten?

1. Wichtig für Wahlkampf ist ein Klammerbegriff, unter dem vieles eingeordnet und verstanden werden kann, der zugleich positive Emotionen (Stolz, Zufriedenheit) hervorruft, "Modell Deutschland" könnte dies leisten, denn der Begriff ermöglicht:

- positive, zustimmende Identifikation mit Kanzler, Regierung und führender Regierungspartei;
- Verbindung von Leistung und Perspektive (Verbindung von Geleistetem und noch zu Leistendem);
- Einbindung aller Leistungsbilanzposten unter einen Oberbegriff;
- Offensives Selbstbewußtsein gegenüber der Opposition. Gegen Oppositionsaussage: "heruntergewirtschaftet", "sieben magere Jahre";
- Unterlaufen des Versuchs der Opposition, an gute alte Zeiten anzuknüpfen;
- Vorbeugende Abwehr des zu erwartenden Oppositionsversuchs, nationalistische Emotionen zu aktivieren;
- Verklammerung von nationalen (z.B. "Soziales Netz") und internationalen Elementen ("Verständigungspolitik");
- Verklammerung von Reformpolitik, Wirtschaft und Regierungsfähigkeit.



2. Der Begriff kann Kommunikation auslösen und ist glaubwürdig.

- Da der Begriff zunächst ein "Stolperer" ist und dissonant wirkt, regt er zum Gespräch, zur Diskussion an. (Ein wesentliches Element für die Wirksamkeit von Begriffen und Parolen.)
- Der Begriff ist inhaltlich in vielen Reden (BK, Wehner, Brandt, Minister) unausgesprochen angelegt.
- Pressestimmen des Auslandes lassen das inhaltlich Gemeinte immer wieder anklingen.
- Der Begriff ist positiv besetzt und zwingt Zweifler in eine gefährliche Ecke ("Nestbeschmutzer", "Nein-Sager").
- Der Begriff ist letzten Endes glaubwürdig (Weltvergleich!) und kann glaubwürdig nur von Regierung gebraucht werden.